

persönlich

leitet zusammen mit Arnd Huber in Bochum die im Frühjahr gegründete Fischschule. Angeboten werden Seminare sowie die Schulung vor Ort im Fachgeschäft. Melanie Brandmühl hat eine Ausbildung als Köchin und Fachverkäuferin. In den letzten Jahren hat sie intensiv Fischfachpersonal geschult, als Trainerin im Fischhandel gearbeitet und ein Ausbildungsgeschäft geleitet.



Melanie Brandmühl

Was fasziniert Sie an der Fischbranche ?

Die Kontakte zu gleichdenkenden Menschen und die Verbindung zu einer alten Tradition. Mich fasziniert, was wir mit Kreativität und moderner Technik heute aus Fisch machen können.

Welches ist der wichtigste Trend der Branche in Ihren Augen ?

Mehr Transparenz und Wissen durch Erfahrung und Schulung an den Endverbraucher weiter zu geben.

Wen zitieren Sie am liebsten mit welchem Spruch ?

Es ist nicht genug zu wissen, man muss es auch anwenden.
Es ist nicht genug zu wollen, man muss es auch tun.
(Goethe)

Wenn Sie einem Menschen zum ersten Mal begegnen, worauf achten Sie ?

Ich schaue ihm zuerst in die Augen, achte auf Freundlichkeit, lasse aber auch Kleidung und Körperausstrahlung auf mich wirken.

Welche Charaktereigenschaften schätzen Sie ?

Menschen, die nicht mehr verlangen als sie geben. Besonders schätze ich Menschen, die Natürlichkeit und Offenheit zeigen. Für die ein respektvoller Umgang miteinander selbstverständlich ist.

Können Sie Schwächen anderer tolerieren ?

Ich sehe es als eine meiner Aufgaben an, die arbeitsbezogenen Schwächen Anderer zu ihren Stärken zu machen.

Sind Sie ein Freund spontaner Entschlüsse ?

Freund oder nicht, das kann ich mir oft nicht aussuchen. Hab ich die Zeit zu überlegen,

dann nehme ich sie mir. Muss ich spontan entscheiden, so kann ich das auch.

Haben Sie Eigenschaften bei sich entdeckt, die Sie stören ?

Ja, ich stelle jeden Tag das Ergebnis meiner Arbeit in Frage.

Haben Sie ein Vorbild ?

Nein, eigentlich nicht. Es gibt aber Menschen, die ich aufgrund ihrer Taten bewundere.

Welchen Jugendtraum haben Sie sich erfüllt ?

Meinen größten Jugendtraum habe ich mir noch nicht erfüllt, aber ich arbeite daran.

Wie erholen Sie sich am besten ?

Beim Spaziergang am Wasser oder in der Natur.

Was machen Sie gerne in ihrer Freizeit; haben Sie ein Hobby ?

Mit meinem Partner Motorrad fahren.

Wenn Sie Zeit dazu finden, was lesen Sie am liebsten ?

Ich lese gerne humorvolle Bücher.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft ?

Privat wünsche ich mir und meiner Familie Gesundheit und Glück. Im Beruf wünsche ich mir Erfolg und Akzeptanz für meine Arbeit.

Was bringt Sie in Rage, beruflich und privat ?

Mich bringt so schnell nichts in Rage.

Vermissen Sie etwas, was Sie in Ihrer Jugend nicht gelernt haben ?

Nicht wirklich.

Wo kommen Ihnen die besten Einfälle ?

Beim Auto fahren, über weite Strecken.